

Liebe Eltern,

wir hoffen, dass Sie trotz der widrigen Umstände dennoch schöne Osterfeiertage hatten und das sonnige Wetter genießen konnten!

Mit Spannung haben wir die Pressemitteilungen verfolgt und können nun Näheres über die nächsten drei Wochen mitteilen, was Sie aber sicherlich selbst schon längst den Pressemitteilungen entnommen haben:

1. Die Berliner Grundschulen bleiben auch nach den Osterferien geschlossen.
2. Geplant ist eine stufenweise Wiederaufnahme des Schulbetriebs ab dem **04.05.2020**. Betroffen davon sind zunächst aber nur die **6. Klassen**. Wie der Unterricht dann genau für die 6. Klassen ablaufen soll und wann welche Jahrgänge danach zurückkehren, ist noch nicht geregelt.
3. Ab dem 04. Mai erfahren wir, ob und welche Jahrgänge folgen.

Wie werden nun die nächsten drei Schulwochen verlaufen?

Grundsätzlich möchte ich ausnahmsweise mit einem aktuellen Zitat einer Schulleiterin starten, die sagte: „Eine Pandemie erfordert ein Umdenken und nicht ein Festhalten an Standards oder ein mechanisches Abwickeln von Formvorgaben.“

Zu einem Unterricht mit Anforderungen und Strukturen, wie er noch Anfang März Alltag war, werden wir über viele Wochen und Monate nicht zurückkehren. Ja, wir wissen auch nicht, wie sich das neue Schuljahr gestaltet und wie sich Schule insgesamt verändern und diesen neuen Gegebenheiten anpassen wird. Wir wissen aber: Dieser Zustand betrifft alle. Es betrifft alle Grundschulen, alle Oberschulen, alle Schüler, Eltern und Lehrer. Keine Oberschule wird im neuen Schuljahr die gleichen Anforderungen an die zukünftigen Siebtklässler stellen wie noch vor einem Jahr, kein Grundschullehrer wird die gleichen Anforderungen an seine Kinder stellen, wenn er Sie wieder begrüßen darf.

Die Klassenteams wollen deshalb in den nächsten Wochen vor allem Kontakt aufnehmen und halten und stehen Ihnen und den Schüler*innen für Fragen und Austausch zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht, auch selbst Kontakt aufzunehmen, wenn es Fragen oder Bedarf gibt. Auch die Kinder können sich melden. Ich habe in letzter Zeit häufig den Eindruck, dass wenig darüber gesprochen wird, dass diese Zeit auch für die Kinder eine extrem schwierige Zeit ist. Alles ist über Bord geworfen, vor allem die üblichen sozialen Kontakte. Und auch wir Eltern merken, dass neben dem eigenen Homeoffice oder der Arbeit „nebenbei“ die Kinder im „Homeschooling“ zu begleiten, mehr als herausfordernd ist. Wenn es nicht geht oder zu viel ist, wenden Sie sich bitte an die Klassenteams. Wenn Sie mehr Input brauchen, dann ebenfalls 😊! Oder nehmen Sie oder die Kinder gerne die „Kummer-Nummer“ in Anspruch, die täglich besetzt ist (s. Homepage) oder schreiben Sie mir, wenn es ganz spezifische Sorgen gibt, die über die Klassenbelange hinaus gehen.

Ich werde mich bei Ihnen wieder melden, sobald es neue Regelungen gibt. Für den Jahrgang 6 gibt es spätestens am 30.04. genauere Informationen (da auch wir die zugrundeliegenden Konzepte des Senats voraussichtlich erst am 29.04. erhalten). Bei den Eltern des Jahrgangs 5 melden wir uns ebenfalls noch einmal gesondert zum Thema Zensuren und Förderprognose (auch hier haben wir aber noch keine Richtlinien).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen möglichst guten Start in die nächste Homeschool-Runde und alles Gute, Gesundheit und weiterhin Kraft und so viel Gelassenheit wie irgend möglich.

Herzliche Grüße auch im Namen des gesamten Gutsark Teams!

Astrid Blaß